

# Ein Leben für die Landwirtschaft

Windecken: Helmut Weider feiert seinen 80. Geburtstag

**Nidderau-Windecken (re).** Morgen feiert Helmut Weider aus Windecken seinen 80. Geburtstag. In seiner Heimatgemeinde und im Altkreis Hanau gibt es unter den alteingesessenen Familien und Bürgern kaum jemanden, der Helmut Weider nicht kennt, und auch im Main-Kinzig-Kreis ist er bekannt. Sein Leben ist mit seinem Geburtsort Windecken, mit den politischen und gesellschaftlichen Kreisen in Hanau, in Gelnhausen und darüber hinaus verflochten.

Er war vor allem im landwirtschaftlichen Berufsstand tätig, unter anderem engagierte er sich in den Gremien des Orts-, Kreis- und Landesbauernverbandes, in den Gremien der Selbstverwaltung bei der früheren Moha Molkerrei, bei der landwirtschaftlichen Sozialversicherung und der Wetterauer Zuckerrübenanbauer. Die Verwurzelung mit seiner Gemeinde bildete auch die Basis für sein politisches Engagement als Gemeindevertreter, als Stadtrat von Nidderau, als Kreistagsabgeordneter bis heute, in der Regionalen Planungs-

versammlung mit dem Vorsitz des Landwirtschaftsausschusses und in zahlreichen weiteren Funktionen aus Kreis- und Landesebene für seine Partei, die CDU. Auch mit fast 80 Jahren steht Helmut Weider nach wie vor im öffentlichen Leben, ist Ehrenvorsitzender seines Berufsverbandes im Main-Kinzig-Kreis und bei den ehemaligen Hanauer Landwirtschaftsschülern, führt die Kasse als Schatzmeister der Kreis-CDU und ist engagierter Kreistagsabgeordneter.

## ■ Mit 75 Jahren Memoiren geschrieben

In der Wiege vorgezeichnet war dieser Weg keineswegs. Nach den Wirren des Zweiten Weltkrieges oblag es ihm, den elterlichen Betrieb mit der Mutter bereits als 15-Jähriger zu übernehmen, nachdem der Vater schwerverehrt aus dem Krieg zurückgekommen war.

An seinem 75. Geburtstag, also vor fünf Jahren, hat Helmut Weider beschlossen, seine

Lebensgeschichte in einem Buch festzuhalten. Alle ihm wichtig erscheinenden Tage und Ereignisse seines Lebens hat er darin dokumentiert. Dabei hat er die geschichtlichen und politischen Ereignisse und Veränderungen in Deutschland in seine Erinnerungen einfließen lassen, die sein Leben, Denken und Handeln wesentlich beeinflusst haben. Dass Helmut Weider bis heute mit der Zeit geht, zeigt sich daran, dass er auch über eine eigene Homepage im Internet verfügt.

Sein freundliches Auftreten und sein offener Umgang mit Menschen hat ihm schon früh den Spitznamen des „Sunny-Boys“ eingebracht. Gerade aus Kanada zurückgekehrt, plant Weider schon die nächste Reise in die Ukraine.

Der Kreisbauernverband, der Hessische Bauernverband und alle Organisationen im Umfeld des landwirtschaftlichen Berufsstands wünschen dem Geburtstagskind alles erdenklich Gute. Sich selbst wünschen die Organisationen den nächsten runden Geburtstag mit Helmut Weider.



Helmut Weider aus Windecken feiert morgen seinen 80. Geburtstag. (Foto: re)